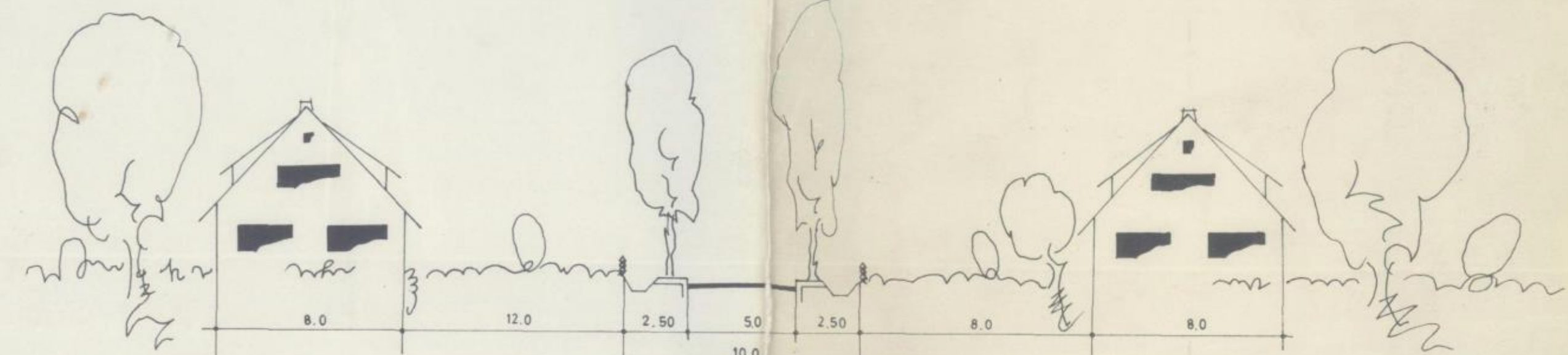


# RÜHLE KRS. MEPPEN BEBAUUNGSPLAN

M. 1:1000

## \* RÜHLERFELD - NORD \*



Gemarkung Rühle  
Gemeinde Rühle  
Flur 21

Gemarkung Klein Eullen  
Gemeinde Rühle

Flur 10

Gebührenbetrag 126, DM, 00 Dpt.  
Gebührenbuch Nr. 1 164 00  
Katasteramt Meppen

Dem Landkreis in Meppen  
in die Verwaltung unter dem mit Bescheid des  
Fürstentums Meppen vom 20.1.65 (Die. 1871/65)  
könnlich überkommenen Bedingungen gestattet worden.

Gemarkung Klein Eullen  
Gemeinde Rühle  
Flur versch.

Maßstab 1:1000

Die Richtigkeit der Planungsunterlage in vermessungstechnischer  
Hinsicht (gem. den Bestimmungen des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960)  
wird hiermit bescheinigt.

Meppen, den 2. Februar 1965

Katasteramt  
im Auftrage  
*Breuer*  
Rtg. Verm. Insp.

ZEICHENERKLÄRUNG

	VOR- HANDEN	FEST- SETZUNG	AUFZU- HEBEN
GRENZE DES BEBAUUNGSPLANES			
ÖFFENTLICHE VERKEHRSWEGE			
ZWINGENDE BAUGRENZE			
RÜCKWÄRTIGE U SEITLICHE BAUGRENZE			
SONSTIGE GRENZE			
STELLUNG DER HAUPTGEBÄUDE (FIRSTRICHUNG)			
BAUGEBIET GESCHOSSZAHL			
BAUMBESTAND			

AUFGESTELLT  
GEMÄSS § 2 BUNDESBAUGESETZ VOM 23.6.1960  
IN DER SITZUNG DES RATS DER GEMEINDE  
RÜHLE, DEN 17.1.1965

*W. Meppen*  
BÜRGERMEISTER  
*H. Meppen*  
KREISBAUAMT

HAT ÖFFENTLICH AUSGELEGEN  
GEMÄSS § 2 BBAUG VOM 23.6.1960 NACH  
ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG VOM  
31.3.1965, IN DER ZEIT VOM 5.4.1965  
BIS 5.5.1965

RÜHLE, DEN 10.5.1965  
*H. Meppen*  
Der Gemeindevorstand

ANGEFERTIGT  
LANDKREIS MEPPEN  
KREISBAUAMT  
MEPPEN, DEN 11.1.1965

*H. Meppen*  
KREISOBERBAURAT  
*H. Meppen*  
BAUMEISTER  
PLANBEARBEITER

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN GEMÄSS  
§ 10 BBAUG VOM 23.6.1960 IN DER SITZUNG  
DES RATS DER GEMEINDE AM 15.5.1965  
RÜHLE, DEN 21.5.1965

*W. Meppen*  
BÜRGERMEISTER  
*H. Meppen*  
KREISBAUAMT

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG  
AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM  
RÜHLE, DEN 6.12.1965

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des  
BBAUG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341)  
mit Verfügung vom 1.11.1965  
genehmigt worden.  
Osnabrück, den 1. November 1965

Der Regierungspräsident  
*W. Meppen*  
Oberbaurat

*H. Meppen*  
Der Gemeindevorstand

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

ART	GRZ	GFZ	Z
MI	0,4	0,4	1